



Niederschrift

über die Sitzung des Betriebsausschusses der Gemeinde Nottuln am 23.06.2010.

Sitzungsort: in der von Aschebergschen Kurie, Stiftsstraße 4, 48301 Nottuln
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Moritz Hegemann Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglieder

Walburga Frie	CDU	für Allendorf, Julian
Manfred Gausebeck	SPD	
Alfred Hübner	UBG	für Hauk-Zumbülte, Karl
Paul Leufke	CDU	
Detlef Mesenbrock	CDU	
Oliver Rulle	UBG	
Rudolf Sängler	CDU	
Friedhelm Timpert	CDU	

Sachkundige Bürger

Michael Groß	Bündnis 90/Die Grünen
Markus Lunau	CDU
Klaus Overesch	CDU
Erhard Schnieder	UBG
Holger Zbick	SPD

Behindertenbeauftragter

Eberhard Wenzel

Stellvertr. sachk. Bürger

Wilhelm Johannes Tegetmeyer

FDP für Borgs, Hans.-Joachim

Stellvertr. Mitglied gem. § 114 Abs. 3 GO NW

Wolfgang Beckersjürgen

für Grotthoff, Christoph

Mitglieder gem. § 114 Abs. 3 GO NW

Josef Neuhaus

Von der Verwaltung

Christof Kattenbeck

Betriebsleiter

Franz-Josef Rickert

Gemeindeoberrechtsrat

Peter Scheunemann

Betriebsleiter

Schriftführung

Hedwig Wewering

Als Gast:

Herr Dipl.-Kfm. Dittrich, Münster

Herr Dipl.-Volkswirt Zeine, Geschäftsführer der AGES GmbH, Münster

In der heutigen Sitzung des Betriebsausschusses der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1	Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
----------	--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2	Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt
----------	---

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Niederschrift wird einstimmig Herr Mesenbrock bestimmt.

3	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern
----------	---

In der heutigen Sitzung sind Herr Wolfgang Beckersjürgen und Herr Wilhelm Johannes Tegetmeyer verpflichtet worden.

4	Anträge und Eingänge
----------	-----------------------------

Anträge und Eingänge, die zu einer Erweiterung der heutigen Tagesordnung führen würden, liegen nicht vor.

5	Angelegenheiten des Wasserwerkes und der Bäder
----------	---

5.1	Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss des Betriebes gewerblicher Art (BgA) Wasserwerk/Bäder der Gemeinde Nottuln für das Wirtschaftsjahr 2009 Vorlage: 094/2010
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigelegt.

Da im Bereich der Aufwendungen und Erträge noch eine Umbuchung in Höhe von 63,50 € durch den Wirtschaftsprüfer, Herrn Dittrich, vorgenommen werden musste, ändern sich die Gewinn- und Verlustrechnungen der Betriebszweige Wasserwerk und Bäder sowie die Werte in der Vorlage entsprechend. Die korrigierte Beratungsvorlage wie auch die Seiten 5 und 6 der Anlage sind den Ausschussmitgliedern in der Sitzung übergeben worden. Die hier vorgenommene Änderung hat keine Auswirkung auf das konsolidierte Ergebnis.

Hiernach erläutert Wirtschaftsprüfer, Herr Dittrich, die Jahresabschlüsse des Wasserwerkes und der Bäder sowie den konsolidierten Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2009. Anschließend beantworten der Wirtschaftsprüfer und der Betriebsleiter die Fragen der Ausschussmitglieder.

Ausschussmitglied Rulle bedankt sich bei den Mitarbeitern des Wasserwerkes, die trotz der enormen Mehrbelastung, bedingt durch die Verkeimung des Trinkwassers, wirtschaftlich gearbeitet haben. Des weiteren bittet Herr Rulle darum, künftig im Jahresabschluss auch Rückstellungen für Jahresabschlusskosten auszuweisen und der den Abschlussunterlagen beigefügten namentlichen Aufstellung der Ausschuss- und Ratsmitglieder die jeweilige Berufsbezeichnung zuzuordnen.

Betriebsleiter Scheunemann berichtet über einen durchgeführten externen Betriebsvergleich umliegender Bäder mit dem Ergebnis, dass die Nottulner Bäder einen vergleichsweise geringen Zuschuss pro Einwohner ausweisen. Eine Übersicht der Ergebnisse mit Erläuterung zur „Reaktion“ der Gemeinde Havixbeck ist als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Nachtrag:

Durch die Mitteilung der Betriebsleitung, dass sich die Havixbecker Daten auf den Plan 2010 beziehen, statt wie richtigerweise auf das Ergebnis 2009, hatte sich eine Missstimmung in der Gemeinde Havixbeck ergeben. Die Betriebsleitung hat sich für dieses Versehen entschuldigt. Einerseits wird zukünftig darauf zu achten sein, dass noch vorsichtiger mit externen Daten umgegangen wird, auch wenn sie öffentlich sind. Andererseits hält die Betriebsleitung es aber auch für wichtig, die Öffentlichkeit über die Lage der Nottulner Bäder im externen Vergleich zu informieren.

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Wasserwerk/Bäder der Gemeinde Nottuln für das Wirtschaftsjahr 2009 wird zum 31.12.2009 für
 - das Wasserwerk mit einer Bilanzsumme in Höhe von 11.078.341,34 € und der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 560.320,40 €
 - die Bäder mit einer Bilanzsumme in Höhe von 6.369.719,78 € und der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von ./ 542.483,50 €
 - den zusammengefassten Jahresabschluss mit einer Bilanzsumme in Höhe von 7.800.085,95 € und der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 17.836,90 € in der als Anlage beigefügten Form festgestellt.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 17.836,90 € wird den Rücklagen zur Verstärkung der Eigenkapitalbasis zugeführt.

2. Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2009 Entlastung erteilt (gilt nur für die Sitzung des Betriebsausschusses).

Dem Betriebsausschuss wird für das Wirtschaftsjahr 2009 Entlastung erteilt (gilt nur für die Sitzung des Gemeinderates).

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

5.2	Tarifsystem für die Bäder der Gemeinde Nottuln Vorlage: 091/2010
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 beigelegt.

Betriebsleiter Scheunemann erläutert den Sachverhalt und begründet nochmals die Ablehnung weiterer Vergünstigungen am Beispiel der „Großeltern-Karte“.

Beschluss:

Das Tarifsystem der Nottulner Bäder wird ohne Vergünstigungen für weitere Gruppenkonstellationen unverändert beibehalten.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

6	Angelegenheiten des Abwasserwerkes
----------	---

6.1	Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss des Abwasserwerkes der Gemeinde Nottuln für das Wirtschaftsjahr 2009 Vorlage: 095/2010
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 3 beigelegt.

Der Wirtschaftsprüfer, Herr Dipl.-Kfm. Dittrich, Münster, stellt den Jahresabschluss des Abwasserwerkes der Gemeinde Nottuln für das Wirtschaftsjahr 2009 vor. Herr Dittrich und Betriebsleiter Scheunemann beantworten die Fragen der Mitglieder des Betriebsausschusses.

Ratsherr Leufke schlägt vor, die hohen Guthabenstände für die Tilgung von Krediten zu verwenden. Betriebsleiter Scheunemann weist darauf hin, dass z.Zt. keine Kredite zur Ablösung anstehen.

Ratsherr Rulle bittet wie beim Jahresabschluss Wasserwerk/Bäder auch hier um Bildung von Rückstellungen für Jahresabschlussarbeiten, ergänzen der Berufsbezeichnungen der jeweiligen Ausschuss- und Ratsmitglieder und spricht im Weiteren das Abwasserbeseitigungskonzept an. Betriebsleiter Scheunemann erklärt, dass dieses Konzept für die Dauer von fünf Jahren aufgestellt und mit hohen Anforderungen und entsprechendem Aufwand verbunden ist. Das Konzept wird dem Betriebsausschuss voraussichtlich im November und dem Rat im Dezember vorgelegt.

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss des Abwasserwerkes der Gemeinde Nottuln für das Wirtschaftsjahr 2009 wird zum 31.12.2009 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 17.865.642,31 € und der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 224.210,61 € in der als Anlage beigelegten Form festgestellt.

Von dem Jahresgewinn werden 46.829,13 € als Eigenkapitalverzinsung an den Gemein-

dehaushalt abgeführt und 177.381,48 € den Rücklagen zur Verstärkung der Eigenkapitalbasis zugeführt.

2. Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2009 Entlastung erteilt (gilt nur für die Sitzung des Betriebsausschusses).

Dem Betriebsausschuss wird für das Wirtschaftsjahr 2009 Entlastung erteilt (gilt nur für die Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln).

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

7	Angelegenheiten des Baubetriebshofes
7.1	Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss des Baubetriebshofes der Gemeinde Nottuln für das Wirtschaftsjahr 2009 Vorlage: 096/2010

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 beigelegt.

Der Wirtschaftsprüfer, Herr Dipl.-Kfm. Dittrich, stellt den Jahresabschluss des Baubetriebshofes für das Wirtschaftsjahr 2009 vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss des Baubetriebshofes der Gemeinde Nottuln für das Wirtschaftsjahr 2009 wird zum 31.12.2009 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 1.087.146,11 € und der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 3.003,58 € in der als Anlage beigelegten Form festgestellt.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 3.003,58 € wird an den Gemeindehaushalt abgeführt.

2. Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2009 Entlastung erteilt (gilt nur für die Sitzung des Betriebsausschusses).

Dem Betriebsausschuss wird für das Wirtschaftsjahr 2009 Entlastung erteilt (gilt nur für die Sitzung des Gemeinderates).

**Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen**

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 1

8	Allgemeine Angelegenheiten der Kommunalbetriebe
----------	--

8.1	Änderung der Betriebssatzung der Gemeindewerke Nottuln (Erweiterung Betriebszweck) Vorlage: 097/2010
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 5 beigelegt.

Betriebsleiter Scheunemann verweist erläutert die Vorlage zur Änderung der Betriebssatzung und erklärt, dass neben der reinen Formalie dokumentiert wird, dass sich auch „ein Eigenbetrieb“ technisch und wirtschaftlich fortentwickeln kann.

Beschluss:

Die Änderung der Betriebssatzung der Gemeindewerke Nottuln wird entsprechend der beigelegten Satzungsänderung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

9	Verschiedenes
----------	----------------------

Betriebsleiter Scheunemann verweist auf die allen Ausschussmitgliedern vorliegenden schriftlichen Ausführungen:

- Nahwärme- und Stromverbund Hummelbach
- Standort- und Nutzungsanalyse Wasserschutzgebiet
- Wasserrechtsantrag 2011
- Inbetriebnahme der neuen Wellenanlage im Wellenfreibad
- Maßnahmen zur Energiekostensenkung in den Bädern
- Optimierung der Filtertechnik
- Projekte des Baubetriebshofes
- Wasserversorgung Nigeria
- Umsetzung des § 61a Landeswassergesetz ab 2011

Auf Nachfrage von Ratsfrau Frie zum Verlauf der Kooperation der Baubetriebshöfe erklärt Betriebsleiter Scheunemann, dass die Kooperationspartner zwar vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitieren und auch gelegentlich Maschinen austauschen würden, Synergieeffekte mit einer nennenswerten Kostenreduzierung seien aber nicht zu erzielen.

Moritz Hegemann
Vorsitzender

Detlef Mesenbrock
Ausschussmitglied

Hedwig Wewering
Schriftführerin